Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band (Jahr):	3 (1916)
Heft 3	
PDF erstellt	am: 29.05.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

• B. S. A. ••• S. W. B.

ORTSGRUPPE ZÜRICH DES B. S. A.

Einladung zur ORDENTLICHEN MONATSVERSAMMLUNG

Freitag, den 17. März 1916, abends 8 Uhr im Zunfthaus z. Safran.

Traktanden: Vereinsgeschäfte.

Vortrag von Architekt B. S. A. Dr. Cam. Martin von Genf, über: Genfer Architektur im 18. Jahrhundert. Beitrag zur Abklärung der Frage "Bodenständige Architektur".

Samstag, den 18. März, nachmittags:

Besichtigung des neuen Museums- und Bibliothek-Gebäudes in Winterthur

gemeinsam mit dem Vorstand des B.S.A. unter Führung der Erbauer: Architekten B.S.A. Rittmeyer & Furrer.

Besammlung am Hauptbahnhof, Abfahrt 1.35 nach Winterthur.

Auswärtige Kollegen sind zu beiden Anlässen freundlichst eingeladen.

WETTBEWERBE - CONCOURS -

Pfrundhaus Glarus. Das Preisgericht hat folgende Preise zuerkannt bezw. Rangstellung vorgenommen:

1. Rang: Motto: "Sonnenfang", Verfasser: Architekten B.S.A. Bischoff & Weideli in Zürich; Mitarbeiter: E. Klingelfuß, Gartenkünstler in Wollishofen. 1. Preis: Fr. 2300.

- 2. Rang: Motto: "Orientierung"; Verfasser: Gebr. Bräm, Architekten B.S.A., in Zürich. 2. Preis: Fr. 1800.
- 3. Rang: Motto: "Am Bergli"; Verfasser: Gebrüder Bräm, Architekten B.S.A. in Zürich. Kein Preis.
- 4. Rang: Motto: "Sonnige Ruhe"; Verfasser: Emil Schäfer, Architekt B.S.A., in Zürich. 3. Preis: Fr.1400.
- 5. Rang: Motto: "Wo's heimelig ist"; Verfasser: J. Wildermuth, Architekt, in Rorschach. 4. Preis: Fr. 1000.

Das Preisgericht empfiehlt einstimmig die Ausführung des erstprämiierten Projektes, unter geringfügigen Abänderungen in der Einteilung der Räume.

Aarau. Neubau des Kaufhauses, Postfiliale. Unter den in Aarau niedergelassenen Architekten eröffnet der Gemeinderat einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für den obigen Neubau. Auswärtswohnende Architekten, die Bürger von Aarau sind, können sich mit ortsansässigen Architekten zwecks Beteiligung am Wettbewerb vereinigen. Die Wettbewerbsunterlagen können gegen eine Gebühr von Fr. 5.- bei der Bauverwaltung Aarau bezogen werden, der Betrag wird bei Einreichung eines Projektes zurückerstattet. Daselbst sind auch die Entwürfe bis zum 31. März 1916 einzureichen. Das Preisgericht besteht aus den Herren Hans Bernoulli, Architekt in Basel, Dagobert Kaiser, Architekt B.S.A. in Zug, Robert Vogt, städtischer Bauverwalter, Aarau und als Ersatzmann Architekt B.S.A. K. InderMühle in Bern. Für 2-3 Preise und für eventl. Ankäufe sind Fr. 2500 ausgesetzt. Über die Vergebung der Bauleitung an den Verfasser eines prämiierten Entwurfes oder die Beiziehung als architektonischer Beirat bei der Ausführung des Baues behält sich der Gemeinderat ausdrücklich freie Hand vor.

